

## PERSÖNLICH

**Lena Wermelt** (25), trotz ihres jungen Alters sehr erfahrene Fußballerin, läuft in der kommenden Saison für den Westfalenligisten Germania Hauenhorst auf. Die aus Horstmar bei Rheine stammende Defensivspielerin hatte ihren nur für die 1. Bundesliga gültigen Vertrag beim Herforder SV nach dem Abstieg aus beruflichen Gründen gekündigt. Neben Wermelt verpflichtete die Germania Torhüterin **Kira Fröblich** von Preußen Borghorst sowie mit **Lena** und **Marie Gosewinkel** und **Tabea Schüring** ein Trio vom benachbarten Regionalliga-Absteiger FFC Heike Rheine.

**Sebastian Burkert** (27), Spieler des Fußball-A-Kreisligisten FC Lübbecke, wird ab der kommenden Saison das Trikot der Rot-Weißen tragen. Er ist Linksfuß und kann defensiv vielseitig eingesetzt werden. Auch **Philipp Knappmeyer** verstärkt die Varler. Er wird als Spielertrainer fungieren. Verzichten muss die Knappmeyer-Elf in der ersten Saisonhälfte auf Offensivakteur **Marcel Rosengarten**, er absolviert ein dreimonatiges Auslandsstipendium.

**Yannik Bajrami** (21), Spieler des Fußball-A-Kreisligisten SV Hausberge, wechselt zum Bezirksligisten Union Minden, der mit **Kris Ruhland** (23) vom B-Kreisligisten TuS Minderheide einen weiteren Linksfuß als Zugang meldet. Zuvor hatte Union Minden bereits **Tobias Rosemeier**, **Amar Ali Khan** und **Aleksadar Grujic** als neue Spieler für die Saison 2015/16 bekannt gegeben.

**Bernd Rust** (47), Trainer des in die Fußball-Bezirksliga aufgestiegenen TuS Windheim, arbeitet nach der Meisterschaft in der Mindener Kreisliga A mit nahezu unverändertem Aufgebot weiter. Lediglich Routinier **Nils Bensch** (36) steht nicht mehr zur Verfügung. Mit dem Mittelfeldspieler **Maurice Badde** (22) vom B-Kreisligisten SV Weser Leteln gibt es einen externen Zugang.

**Leonie Heitlindemann**, Nachwuchs-Fußballerin des Herforder SV, steht vor einer interessanten Reise. Das Talent fährt mit der Westfalenauswahl der U18-Juniorinnen vom 20. bis 30. Juni nach Namibia. Mit **Kira Kutziński** steht eine weitere Herforderin auf Abflug bereit.

## Das Ziel ist die WM in Schottland

*Hip Hopper der TG Werste brauchen Hilfe und bieten am Sonntag Tanz-Workshops an*

■ **Bad Oeynhausen** (ebi). Das Ziel ist Glasgow in Schottland. Dort möchte die Hiphop-Formation von Volume 2.0 der TG Werste Ende August an der Weltmeisterschaft teilnehmen. Das Ticket dafür holten sich die Hip Hopper vor einigen Wochen mit dem 3. Platz bei der Europameisterschaft im niederrheinischen Kalkar (diese Zeitung berichtete).

Doch so ein Trip mit Flug, Unterkunft, Verpflegung und Startgebühren ist ein großer Batzen an „Kohle“, den die rund 19 Tänzer und Tänzerinnen stemmen müssen. Pro Kopf etwa 730 Euro – und das ist kein Pappenstiel. Für einige Tänzer/innen ist es nicht zu finanzieren. Schon im vergangenen Jahr hatte sich die Hiphop-Formation der TG Werste für die WM qualifiziert, musste aber mangels Finanzen die Teilnahme absagen. „In diesem Jahr wollen wir uns den WM-Traum aber erfüllen, denn für einige Aktive ist es die letzte Chance, bei so einer Weltmeisterschaft zu starten“, sagt Charleen Whi-

te. Um „Kohle“ zusammen zu bekommen, werden die Hip Hopper selbst aktiv und bieten an zwei Location am Sonntag, 21. Juni, Kurse an, an denen Kinder, Anfänger und Fortgeschrittene teilnehmen können. Jeweils von 13 Uhr (bis 17.15 Uhr Hiphop für Kids ab sieben Jahre, Hiphop New Style und Hiphop Old School) im V2 Tanzsaal an der Weserstraße 50 und in der Ballettschule Iris White an der Walderseestraße 23 (Zumba und Fitness, bis 16.30 Uhr).

Anmeldungen und Informationen: [www.v2-hiphop.de](http://www.v2-hiphop.de), [www.facebook.com/V2Hiphop](http://www.facebook.com/V2Hiphop), [info@v2-hiphop.de](mailto:info@v2-hiphop.de), [www.facebook.com/Volume2.0](http://www.facebook.com/Volume2.0) oder Telefon 01 75 / 59 82 34 2. Natürlich würden sich die TGW-Tänzerinnen und Tänzer auch über großzügige Sponsoren zum Aufbessern der Kasse freuen. Der Traum von der WM lebt. Sie würden sich gern im schottischen Glasgow live dabei sein. Und dazu bedarf es der Unterstützung vieler Sportbegeisterter Bürger.

## Spektakel im Sand des Löhner Freibads

**BEACHHANDBALL: HSG Löhne/Obernbeck richtet ab heute zum siebten Mal Löhne Beach aus**

■ **Löhne** (ebi). Es hat Tradition und erfreut sich großer Beliebtheit. Das dreitägige Spektakel im Beachhandball unter dem Motto „Löhne Beach“ im Löhner Freibad beginnt am heutigen Freitag um 18 Uhr mit einem Hobby-Turnier, an dem acht Mannschaften teilnehmen.

Die haben unter anderem so lustige Namen wie Laufgruppe Atemnot, Der Fünfte, Da hinten wird's hell, Vici und die jungen Männer in der Gruppe 1, sowie Der Pferd heißt Horst, Die Anti-Alkoholiker, Team 94/02 und Lebende Legenden 91/92 in der Gruppe 2. Ausrichter dieser Turniere zum bereits siebten Mal ist die HSG Löhne/Obernbeck. Dieses Jahr wird erstmals bei Löhne Beach am Freitag beim Turnier der Hobbyteams ein Kulturpokal für die fairste und unverwechselbarste Mannschaft vergeben! Der Veranstalter ist gespannt, was sich die Teams so einfallen lassen.

Am Samstag, 20. Juni, geht es ab 10.30 Uhr mit den Spielen im Sand los. Frauen, Gruppe 1 (12 bis 16 Uhr): HSG Löhne/Obernbeck I, VfL Mennig-

hüffen, SG Häver-Lübbecke II und A-Mädchen SG Häver-Lübbecke. Frauen, Gruppe 2 (12 bis 16 Uhr): HSG EURO, SG Häver-Lübbecke I, HSG Löhne/Obernbeck II, A-Mädchen JSG Handball LöMO. Männer, Gruppe 1 (16 bis 20 Uhr): HSG Löhne/Obernbeck I, Team 94/02, A-Jugend JSG Handball LöMO, VfL Herford. Männer, Gruppe 2 (16 bis 20 Uhr): VfL Mennighüffen II, HSG Löhne/Obernbeck II, SG Rheinhof, TuS Nettelstedt. B-Jugend (10.30 bis 12 Uhr): JSG Handball LöMO I und II, HSG EURO.

Zum Abschluss von Löhne Beach am Sonntag, 21. Juni, wird ab 10.45 Uhr gespielt. D-Mädchen (10.45 bis 12 Uhr): JSG NSM Nettelstedt, VfL Herford, HSG Hüllhorst. C-Mädchen (13.15 bis 14.30 Uhr): VfL Herford I und II, JSG Handball LöMO. D-Junioren (12 bis 13.15 Uhr): JSG Handball LöMO I und II. C-Junioren (14.30 bis 16 Uhr): JSG Handball LöMO, HSG EURO, VfL Herford, HCE Bad Oeynhausen. Die Spielpläne gibt es auf der Homepage unter [www.loehne-beach.de](http://www.loehne-beach.de)



Der Ausgleich: Lennard Wüllner (2. v. l.) hat den Ball nach einer Ecke mit dem Kopf erwischt und trifft zum zwischenzeitlichen 1:1. Am Ende behielt sein VfL Holsen mit 2:1 die Oberhand. FOTO: THOMAS VOGELANG

## Der Joker sticht sofort

**FUSSBALL-BEZIRKSLIGA: Holsen gewinnt Relegationsspiel gegen SC Bielefeld 2:1**

VON THOMAS VOGELANG

■ **Bad Salzuflen**. Der VfL Holsen ist nur noch einen Schritt von der Fußball-Landesliga entfernt. Das Team von Trainer **Sergej Bartel** gewann gestern Abend das erste Spiel der Aufstiegs-Relegation gegen den SC Bielefeld 04/26 mit 2:1 (1:1). Das Siegtor gelang Routinier **Pascal Siebers** in der 76. Minute, nachdem er gerade zwei Minuten zuvor eingewechselt worden war.

Vor rund 500 Zuschauern auf dem Sportplatz an der Waldstraße in Bad Salzuflen waren die Holsen in der Anfangsphase klar dominant. Schon nach drei Minuten hatte Lennard Wüllner den Führungstreffer auf dem Fuß, doch sein Schuss aus spitzen rechten Winkel wurde vom SC-Verteidiger Jakob Landwehr noch von der Linie gekratzt. Die Bielefelder kamen erst in der 14. Minute erstmals gefährlich nach vorne und legten gleich das 1:0 vor. Nach einem Heber von Marc Smith über die Holsen Innenverteidigung vollstreckte Volker Klocke aus kurzer Distanz. Doch der VfL hatte sofort die Antwort parat. Nur zwei Minuten später war Lennard Wüllner nach ei-

ner von Jan-Frederic Steinke an den langen Pfosten geschlagene Ecke zur Stelle und besorgte per Kopfball das 1:1.

Fünf Minuten später schien das Pendel wieder zugunsten der Bielefelder auszuschlagen. Nach einem Zweikampf mit Holsens Florian Riemer kam Oliver Buntrock im Strafraum zu Fall und Schiedsrichter Bernd Westfeld (Harsewinkel) entschied auf Elfmeter. Klocke trat an, doch Holsens Keeper Tim Wächter lenkte den Ball an den linken Außenposten. Auf der anderen Seite zeigte sich Torwart Maik Grywatz bei einem Schuss von Omar Khaled auf dem Posten (30.).

Das nun völlig offene Spiel setzte sich im zweiten Durchgang fort, wobei beide Seiten nun deutlich darauf bedacht waren, tunlichst keinen ent-

scheidenden Fehler zu machen. So neutralisierten sich die Mannschaften, wobei die Holsen, die Chancen durch Khaled und Niklas Wüllner zu verzeichnen hatten, ein wenig mehr für die Offensive taten als die Bielefelder, von denen lange nichts mehr zu sehen war.

In der Endphase hatte Bartel dann das berühmte „Goldene Händchen“, als er in der 74. Minute Siebers für Khaled einwechselte. Nur zwei Minuten später setzte sich Niklas Wüllner auf der linken Seite durch und schlug den Ball an den langen Pfosten, wo Siebers freistehend mit dem Kopf zum 2:1 traf.

Die Bielefelder brachten diese Führung erst in der Nachspielzeit noch in Gefahr. Zunächst konnte ein scharfer Schuss von Andreas Janzen von

der Holsen Abwehr abgelenkt werden, bei der nachfolgenden Flanke kam Landwehr zum Kopfball, den Wächter parierte. Wenig später war die Partie vorbei.

„Es war ein verdammt enges Spiel gegen einen starken Gegner, und es hätte in beide Richtungen gehen können“, sagte Holsens glücklicher Trainer Bartel. Und er ergänzte: „Bei Pascal Siebers wusste ich, das wir ihn heute brauchen würden. Das habe ich ihm schon mittags geschrieben.“ Nun geht es am Sonntag für Bartel und sein Team in die letzte Runde. „Es waren schon jetzt am Schluss nicht mehr die Beine, sondern nur noch der Kopf. Aber es war nun gefühlt das 125. Endspiel für uns, da nehmen wir das eine auch noch an. Und danach brauche ich Urlaub.“

**Holsen – SC Bielefeld 2:1**  
VfL Holsen: Wächter, Steinke, N. Wüllner, Carvalho (87. Reetz), Dornbusch, L. Wüllner, Schneider, Wbmeyer, Khaled (74. Siebers), Riemer (49. Schulze), Fischer  
SC Bielefeld 04/26: Grywatz, Völker, Landwehr, Smith (56. Teubler), Klocke, Janzen, Buntrock, Maurer, Kappe, Wöhrmann, Stelberg.  
Tore: 1:0 (14.) Klocke, 1:1 (16.) L. Wüllner, 1:2 (76.) Siebers.  
Bes. Vorkommnis: Klocke vergibt Foulelfmeter (25.)

## Nun wartet der SC Weitmar 45

■ Der Gegner des VfL Holsen im entscheidenden Spiel um den Aufstieg in die Fußball-Landesliga heißt SC Weitmar 45. Das Team aus Bochum setzte sich gestern in Menden (Sauerland) vor rund 400 Zuschauern mit 1:0

(1:0) gegen den SV Ottfingen durch. Der entscheidende Treffer gelang Kenneth Neumann in der 31. Minute. Wo die Begegnung am Sonntag ausgetragen wird, stand gestern Abend noch nicht fest.

## Bustedt trifft nun auf TuS Bruchmühlen II

**FUSSBALL: Bündler SV II schafft Klassenerhalt / Dünne besiegt den FC Radewig**

■ **Kreis Herford** (goy/wad/dam). Die SG Bustedt hat die Chance auf den Aufstieg in die Fußball-Kreisliga A gewahrt. Das Team setzte sich im Relegationsspiel der beiden B-Liga-Zweiten mit 4:0 gegen die SG FA Herringhausen-Eickum durch und spielt nun gegen den TuS Bruchmühlen II. Den Klassenerhalt in der B-Liga hat der Bündler SV II geschafft. FA Dünne trifft nun im Duell um einen Platz in der Kreisliga B am Sonntag in Hiddenhausen auf den TSV Löhne.

**Relegation der B-Liga-Zweiten, SG FA Herringhausen-Eickum II – SG Bustedt 0:4 (0:2).** Die Partie auf dem Kunstrasen in Holsen geriet zur klaren Sache für den Vizemeister der Staffel 2. Alper Cavusoglu brachte Bustedt in der 16. Minute in Führung. Jan Kötter erhöhte in der 21. Minute. Gegen Ende der ersten Halbzeit wurde Herringhausen etwas stärker, ohne Bustedt aber gefährden zu können. Auch nach dem Wechsel blieb die SG tonangebend. Ahmet Saka in der 78. Minute und Cavusoglu mit seinem zweiten Treffer (81.) machten alles klar. „Der Sieg für Bustedt ist verdient. Ich bin aber stolz auf meine Mannschaft,



Und vorbei: Jan Kötter (l.), der das 2:0 für Bustedt erzielte, setzt sich gegen Herringhausens Daniel Salmon durch. FOTO: YVONNE GOTTSCHLICH

dass wir diese Relegation überhaupt erreicht haben“, sagte Herringhausens Trainer Martin Petschulat. Bustedts Vorsitzender Thorsten Täte: „Ich bin hochzufrieden. Aber nächsten Donnerstag gegen Bruch-

mühlen II wird es unglaublich schwer.“  
**Relegation der B-Liga-Vorletzten, TSV Löhne – Bündler SV II 2:4 (1:2).** In der munteren ersten Hälfte, in der es Torchancen hüben wie drüben gab,

## SPORT-TERMINE

### Fußball

**Werretal-Cup:** 18 Uhr Altherren-Turnier auf dem Sportplatz in Wulferdingsen. Ausrichter sind „Die Werretaler“, BvB-Fanclub seit 2003.

### Beachhandball

**HSG Löhne-Obernbeck:** Ab 18 Uhr Turnier für Hobby-Teams im Löhner Freibad.

## SG FA bleibt ungeschlagen

**FUSSBALL: Aufstieg der A-Junioren in Bezirksliga**

■ **Herford** (goy). Schon vor dem 3:1- (1:0)-Sieg gegen den TSV Oerlinghausen hatte die A-Jugend der SG FA Herringhausen-Eickum den Aufstieg in die Fußball-Bezirksliga perfekt gemacht. Das Team von Trainer Hermann Spilker und Dieter Oberbremer marschierte ohne Niederlage durch die Kreisliga A, holte sich den Kreispokal und auch in der Aufstiegsrunde gewann die SG alle vier Spiele.

Damit ist das Team in dieser Saison ungeschlagen. Dominik Hölzel brachte Herringhausen im letzten Spiel der Aufstiegsrunde mit 1:0 (32.) in Führung. In der 53. Minute kassierten die Gastgeber das erste und einzige Gegentor der Aufstiegsrunde. Ein Kopfball von Lukas Möllering (83.) und ein Fernschuss von Can Karakus (89.) brachten den verdienten 3:1-Sieg. Jetzt wird der Kader für die Bezirksliga geplant. „Zehn Spieler wechseln zu den Senioren, da sind wir auf der Suche nach Neuzugängen“, so Oberbremer. „Dann geht es nur um den Klassenerhalt“, sagt Hermann Spilker.

## Ü50-Teams ermitteln Meister

**FUSSBALL: Titelkämpfe im Erich-Martens-Stadion**

■ **Kreis Herford** (nw). Die Fußball-Kreismeisterschaften der Altherren Ü50 werden am Samstag, 20. Juni, im Bündler Erich-Martens-Stadion ausgetragen. Beginn ist um 14 Uhr. Titelverteidiger Bündler SV trifft auf den SC Enger, SG Leninghausen/Hücker-Aschen, VfL Mennighüffen und SC Vlotho. Gespielt wird über einmal 15 Minuten nach dem Motto Jeder gegen Jeden. Das letzte Spiel wird um 17 Uhr angepfiffen.

## TENNIS

### Männer 50, OWL-Liga, St.022

TV Erwitte – TV Sachsenroß Hille	3:6
TC GW Paderborn – TC Harsewinkel	6:3
FC Stukenbrock – TSG Herford	4:5
TC Leteln – SV Germania Esbeck	6:3

1 TC GW Paderborn	6	6	0	40:14	6:0
2 TSG Herford	6	5	0	33:21	5:1
3 TV Sachsenroß Hille	6	4	0	32:22	4:2
4 TV Erwitte	6	4	0	34:20	4:2
5 TC Harsewinkel	6	2	0	24:30	2:4
6 FC Stukenbrock	6	2	0	25:29	2:4
7 TC Leteln	6	1	0	15:39	1:5
8 SV Germania Esbeck	6	0	0	13:41	0:6

### Frauen 55, OWL-Liga, St.076

TuS Lipperreihe – TG Bockhorst	0:6
TV Hille – TuS Spenge	6:1
TC Hiddenhausen – TV Concoria Enger	6:0

1 TV Hille	5	5	0	26:	4	10:	0	
2 TG Bockhorst	5	4	1	0:	22:	8	9:	1
3 TC Nettelstedt	5	3	1	1:	15:	15:	7:	3
4 TuS Spenge	5	2	0	3:	15:	15:	4:	6
5 TC Hiddenhausen	5	1	3:	13:	17:	3:	7:	7
6 TV Concoria Enger	5	1	0	4:	10:	20:	2:	8
7 TuS Lipperreihe	6	0	1	5:	7:	29:	1:	11

### Männer 65, Bezirksliga, St.043

TC SW Overhagen – TC Gütersloh 71	4:2
Lübbecke TC – Cor-TC Rheda	3:3

1 TC SW Overhagen	5	3	2	0:	18:	12:	8:	2
2 Mindener TK	5	2	3	0:	18:	12:	7:	3
3 Cor-TC Rheda	5	1	3	1:	15:	15:	5:	5
4 TC Gütersloh 71	4	2	0	2:	14:	10:	4:	4
5 TuS Jöllenbeck	5	1	2	2:	14:	16:	4:	6
6 Eggetaler TC	4	1	1	2:	12:	12:	3:	5
7 Lübbecke TC	6	1	1	4:	11:	25:	3:	9

## Lokalsport-Redaktion

**Sekretariat:** (05731) 24 00 50  
Egon Bieber (ebi) -60  
Jürgen Krüger (jk) -61  
**Fax:** -65  
**E-Mail-Adressen:**  
♦ [sport.oeynhausen@nw.de](mailto:sport.oeynhausen@nw.de)  
♦ [sport.loehne@nw.de](mailto:sport.loehne@nw.de)